Object:	Wappenscheibe, Burgund und Österreich
Museum:	Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz Robinienweg 5 03042 Cottbus 0355-75150 info@pueckler-museum.de
Collection:	Glasgemäldesammlung des Fürsten Hermann von Pückler-Muskau
Inventory number:	EFPiB-1671

Description

Von einer blauen Blattranke eingefasste Rundscheibe mit einem Wappenschild auf rosafarbenem Grund mit ornamentaler Bemalung. Der goldene Schild mit ausradiertem Rankenornament führt einen schwarzen, nimbierten Adler, der ein Wappenschild auf der Brust trägt. Der Schild ist zweigeteilt und zeigt links sechs von rechts oben nach links unten schräggestellte Balken in Weiß und Braun (Blau?), umgeben von einem roten Band. Im rechten Feld ist in Rot ein weißer Balken dargestellt.
Bei dem kleinen Schild auf der Brust des Adlers handelt es sich um die Wappen des Herzogtums Burgund und des Erzherzogtums Österreich – eine Verbindung, die 1477 durch die Heirat Kaiser Maximilians I. von Habsburg (1459–1519) mit Maria von Burgund (1457–1482), Tochter Herzog Karls des Kühnen, entstanden ist.

Basic data

Material/Technique:	Mundgeblasene durchgefärbte Gläser, rückseitig geätztes Überfangglas (rot); rückseitig Ritzungen in den Randstreifengläsern / Schwarzlotzeichnung, brauner Überzug, Silbergelb, radiert
Measurements:	D 29 cm

Events

Created	When	19. century

	Who	
	Where	
Owned	When	1856
	Who	Hermann, Fürst von Pückler-Muskau (1785-1871)
	Where	Schloss Branitz

Keywords

- Brustschild
- Eagle
- Escutcheon
- Fürst Pückler
- Stained glass